



Regisseur Giorgos Tsemberopoulos mit seinem Hauptdarsteller Manolis Mavromatakis beim Dreh zu *The Enemy Within*.

© BlackBird Productions

## 28. Griechische Filmwoche

### **Kreative Kräfte entfesselt**

#### **Mehr als Sorbas und Angelopoulos: 100 Jahre griechisches Kino**

100 Jahre alt wird das griechische Kino in diesem Jahr. Für das Griechische Filmforum Ansporn und Verpflichtung, die Vitalität und Vielfalt des aktuellen Filmschaffens im Land zu zeigen: Vom 14. bis 23. November bieten bei der 28. Griechischen Filmwoche im Gasteig 19 Spiel-, Kurz- und Dokumentarfilme Einblicke in das cineastische Spektrum des Landes.

Manchmal hat es den Anschein, als verstellten zwei Säulen(heilige) – Alexis Sorbas auf der einen, Theo Angelopoulos auf der anderen Seite – den Blick auf das aktuelle griechische

Filmschaffen. Eine gut ausgebildete Generation griechischer Filmemacher mit internationaler Erfahrung setzt sich heute mit Herausforderungen der Gegenwart und Zukunft auseinander und fasst die Dialektik des Politischen und Privaten in eindrucksvolle Bilder.

Dass sich der griechische Film dabei vor der internationalen Konkurrenz nicht zu verstecken braucht, beweist etwa *At Home* von Athanasios Karanikolas, der auf der diesjährigen Berlinale mit dem Preis der Ökumenischen Jury ausgezeichnet wurde. Aber obwohl griechische Filme sich inzwischen international einen guten Ruf erwerben, haben sie es oft schwer, einen Verleih zu finden. Umso wichtiger sind die Teilnahme an renommierten internationalen Festivals und Veranstaltungen wie die Griechische Filmwoche, die dem breiten Publikum einen Blick auf griechische Regisseure und ihre Arbeit gewähren.



Eine familiäre Idylle erweist sich in *At Home*, dem Film von Athanasios Karanikolas, als trügerisch.

© Johannes Louis/SHPN3-Film Produktion

„Griechenland durchlebt gegenwärtig eine Phase, in der sich Vertrautes und als sicher Empfundenes als fragil oder gar trügerisch erweist. Die Filme reflektieren, was diese Umbrüche und Verunsicherungen mit den Menschen machen“, sagt Magda Georgiadou-Schmid, eine der Kuratorinnen der Filmwoche, und fügt hinzu: „Zeiten wie diese setzen enorme erzählerische Energien frei.“ Für Griechenland ist die Hinwendung zum visuellen Erzählen keine neue Entwicklung. Immerhin ist es das Land, das zwischen 1955 und 1974 das – gemessen an der Einwohnerzahl – filmisch produktivste Europas war.

#### Vier Filmemacher stellen sich dem Publikum

Das Thema wie auch die erzählerische Kraft lassen sich sowohl auf Karanikolas' in ruhigen Bildern erzähltes Familiendrama als auch auf andere Protagonisten im Programm der griechischen Filmwoche beziehen.

Karanikolas ist einer von vier Filmemachern, die ihre Werke in München persönlich vorstellen. Auch Vassilis Loules, der für seinen Dokumentarfilm *Küsse für die Kinder* über die Verfolgung griechischer Juden in Thessaloniki, das vor dem Krieg als Jerusalem an der Ägäis galt, Kritikerlob und Preise erhielt, stellt sich in München der Diskussion.

An gleich zwei Abenden wird sein Regiekollege Nicholas Triandafyllidis anwesend sein, dessen Spielfilm *The Sentimentalists* in deutscher Erstaufführung gezeigt wird. „Das erste, was Gott erschuf, war die Liebe. Dann kam Blut – und der Durst nach Blut.“ Schon die ersten Sätze des Films deuten den Brückenschlag von der tragischen Romanze zur bizarren Komik an, die sein von der Noir-Ästhetik inspirierter Krimi vollzieht. Wie *The Tree and The Swing* von Maria Douza und *The Enemy Within* von Giorgos Tsemberopoulos hat auch *The Sentimentalists* in Deutschland noch keinen Verleih.



Haris Fragoulis und Renos Haralambidis in *The Sentimentalists*, einem Drama noir, das die Brücke zwischen tief schwarzer Komik und tragischer Romanze.

© Christos Sarris/Nima Productions

Vierter Gast der Filmwoche ist die Journalistin Maria Koufopoulou. Von ihr stammt das Drehbuch zu *Hippie, Hippie, Matala! Matala!* (Regie: Giorgos Varelas), einer Doku über ein ehemaliges Aussteiger-Paradies auf Kreta. Dieser wie (mit einer Ausnahme) auch alle anderen Filme werden in der (mal deutsch, mal englisch) Untertitelten Originalfassung gezeigt.

Was als Ausnahme im Programm ins Auge fällt, ist *Topkapi*, dessen deutsche Fassung die Filmwoche am 14.11. im Carl-Orff-Saal eröffnet.

Der Kultklassiker wird zum Andenken an seine drei Protagonisten gezeigt: die vor 20 Jahren verstorbene Melina Mercouri, den mit dem Oscar für die beste Nebenrolle geehrten Peter Ustinov, dessen Todestag sich zum zehnten Mal jährt, und den zu Jahresbeginn gestorbenen Maximilian Schell.

Tickets ab 3.11.2014: [www.muenchenticket.de](http://www.muenchenticket.de)  
Infos: [www.facebook.com/GriechischeFilmwoche](https://www.facebook.com/GriechischeFilmwoche)

# Filmliste

28. Griechische Filmwoche München | 14. - 23. November 2014 im Gasteig

Titel	Produktionsdaten, Links	Besondere Details
Topkapi 	USA 1964, Krimikomödie R Jules Dassin D Melina Merkouri, Peter Ustinov, Maximillian Schell u. a.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Eröffnungsfilm zum Andenken an Melina Merkouri (†1994), Peter Ustinov (†2004) und Maximillian Schell (†2014)</li><li>• 50 Jahre Topkapi • Ustinov (Oscar for Best Male Supporting Role)</li></ul>
Meteyora	D/GR 2012, Drama, Liebesfilm R Spiros Stathoulopoulos D Theo Alexander, Tamila Koulieva, Giorgios Karakantas u. a. I <a href="http://www.imdb.com/title/tt2180473/">www.imdb.com/title/tt2180473/</a>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Berlinale 2012: im Wettbewerb, nominiert für den Goldenen Bären</li><li>• Realszenen mit Animationen im Stil byzantinischer Ikonenmalerei</li></ul>
At Home 	GR/D 2014, Drama. R Athanasios Karanikolas D Maria Kallimani, Marisha Triantafyllidou, Alexandros Logothetis u. a. I <a href="http://www.imdb.com/title/tt3500792/">www.imdb.com/title/tt3500792/</a>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Berlinale 2014: im Wettbewerb</li><li>• Preis der ökumenischen Jury</li><li>• <b>Regisseur anwesend</b></li></ul>
The Tree And The Swing (A Place Called Home)	GR/RS 2013, Drama R Maria Douza. D Mirto Alikaki, Mirjana Karanovic, Ilias Logothetis u. a. I <a href="http://www.imdb.com/title/tt2597756/">www.imdb.com/title/tt2597756/</a>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Noch kein dt. Verleih</li><li>• 8 Preise, 4 Nominierungen</li></ul>
The Sentimentalists 	GR 2014, Krimi R Nicholas Triandafyllidis D Haris Fragoulis, Renos Haralambidis, Evgenia Kovotsou u. a. I <a href="http://www.imdb.com/title/tt3243364/">www.imdb.com/title/tt3243364/</a>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Deutsche Erstaufführung</b></li><li>• Noch kein dt. Verleih</li><li>• 2 Preise, 1 Nominierung</li><li>• <b>Regisseur anwesend</b></li></ul>
The Enemy Within 	GR 2013, Drama R Giorgos Tsemberopoulos D Manolis Mavromatakis, Maria Zorba, Yiorgos Gallos, Antonis Karistinos u. a. I <a href="http://www.imdb.com/title/tt2544182/">www.imdb.com/title/tt2544182/</a>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Best Male Lead (Festival Nashville)</li><li>• Diverse Preise und Nominierungen</li><li>• Noch kein dt. Verleih</li></ul>
September	D/GR 2013, Drama. R Penny Panayotopoulou D Nikos Diamandis, Kora Karvouni, Youlika Skafida, Maria Skoula, Christos Stergioglou u.a.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kein Kinostart in Deutschland</li><li>• Preis für Beste Hauptdarstellerin (Griech. Filmpreis), 7 Nominierungen</li></ul>
Ein gesetzestreuer Bürger	GR 1974, Komödie. R Errikos Thalassinos D Sotiris Moustakas, Nora Katseli, Dionisis Papagianopoulos, Anna Adrianou u. a. I <a href="http://www.imdb.com/title/tt0201591/">www.imdb.com/title/tt0201591/</a>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Erstmals mit deutschen Untertiteln</b></li><li>• Projekt in Zusammenarbeit mit dem Fb Übersetzungswissenschaften (Uni Mainz/Germersheim)</li></ul>
Hard Goodbyes: My Father	D/GR, 2002, Familienfilm R Penny Panayotopoulou. D Giorgos Karayannis, Ioanna Tsirigouli, Stelios Mainas, Despo Diamantidou, Christos Stergioglou u. a. I <a href="http://www.imdb.com/title/tt0329002/">www.imdb.com/title/tt0329002/</a>	<ul style="list-style-type: none"><li>• 9 Preise, 3 Nominierungen</li><li>• Bester Darsteller für den 10-jährigen Giorgos Karayannis (in Locarno) und Christos Stergioglou („The Eternal Returns of Antonis Paraskevas“, 2013)</li></ul>
Akamas	TR/HU/GR/CY 2006, Drama R Panikos Chrissanthou D Christopher Greco, Agni Tsangaridou, Michalis Terlikkas, u. a. I <a href="http://www.imdb.com/title/tt1042229/">www.imdb.com/title/tt1042229/</a>	<ul style="list-style-type: none"><li>• anlässlich 40 Jahre Zyperkonflikt</li><li>• 1. Zypriot. Film auf Filmfestival Venedig „Akama's success lies in its ability to reunite the emotional and the political, the historical and the natural into a familiar cinematic story.“ (Boyd van Hoeij, Filmkritiker)</li></ul>

# Filmliste

28. Griechische Filmwoche München | 14. - 23. November 2014 im Gasteig

Dokus

Titel	Produktionsdaten, Links	Besondere Details
Indebito	I/GR 2012, Musikedoku. R Andrea Segre MIT Vinicio Capossela u. a. I <a href="http://www.imdb.com/title/tt3066178/">www.imdb.com/title/tt3066178/</a>	Ein italienischer Musiker macht sich auf die Suche nach dem Rebetiko von heute.
Küsse für die Kinder	GR 2011, Doku R Vassilis Loules <a href="http://www.imdb.com/title/tt1856694/">www.imdb.com/title/tt1856694/</a>	Fünf Zeitzeugen berichten, wie sie als Kinder der Verfolgung griechischer Juden im Zweiten Weltkrieg entkamen. • <b>Regisseur anwesend</b>
Hippie, Hippie, Matala! Matala!  <b>Foto</b>	GR 2013, Doku. R Giorgos Varelas S Maria Koufopoulou MIT Dimitris Poulidakos u. a. I <a href="http://www.imdb.com/title/tt2775794/">www.imdb.com/title/tt2775794/</a>	70jährige kehren nach Matala zurück, das in den 60s einer Aussteiger-Generation als Paradies galt. • <b>Drehbuchautorin anwesend</b>

Preisträger vom Gr. Kurzfilmfestival Drama 2014

Greek School Prayer  <b>Foto</b>	R Thanasis Neofotistos D Stelios Karambinas, Christos Karavevas I <a href="http://www.imdb.com/title/tt4073120/">www.imdb.com/title/tt4073120/</a>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Deutsche Erstaufführung</b></li> <li>• Best Fiction Film</li> <li>• Special Mention (Best Sound)</li> </ul>
Three Eggholders, Maybe Four	R Konstantinos Samaras D Nikos Karathanos, Haris Fragoulis, Alexia Kaltsiki I <a href="http://www.altcine.com/movie.php?id=3270">www.altcine.com/movie.php?id=3270</a>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Deutsche Erstaufführung</b></li> <li>• SILVER DIONYSOS (2. Preis)</li> <li>• Special Mention (Best Set)</li> </ul>
A Single Body	R Sotiris Dounoukos D Mexianou Medenou, Doudou Masta, Karl I Sarafidis, Fabrice Colson, Christophe Gomes <a href="http://www.imdb.com/title/tt3596028/">www.imdb.com/title/tt3596028/</a>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Deutsche Erstaufführung</b></li> <li>• Special Award in category „Greeks of the World“</li> <li>• Special Mention (Best Editing)</li> </ul>
Maasai	R Harry Lagousis D Youlika Skafida, Syllas Tzoumerkas, Nikos Georgakis, Syrmo Keke I <a href="http://www.imdb.com/title/tt3379730/">www.imdb.com/title/tt3379730/</a>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Deutsche Erstaufführung</b></li> <li>• Best Newcomer (in Drama)</li> <li>• Best Screenplay (in Athen)</li> </ul>
Dinner for Few	R/A Nassos Vakalis I <a href="http://www.imdb.com/title/tt3788934/">www.imdb.com/title/tt3788934/</a>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Deutsche Erstaufführung</b></li> <li>• Animation</li> <li>• Special Mention (Best Music)</li> </ul>
The Immortalizer	R Marios Piperides D Numan Acar, Nedi Antoniad, Giannis Kokkinos, Katerina Misichroni I <a href="http://www.imdb.com/title/tt3073362/">www.imdb.com/title/tt3073362/</a>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Deutsche Erstaufführung</b></li> <li>• Best Short film of Social Concern</li> <li>• Special Mention (Best Costumes)</li> <li>• Critics' Award</li> </ul>

**Was:** 28. Griechische Filmwoche München **Wann:** 14.-23. November 2014

**Wo:** Carl-Orff-Saal (Eröffnung) und Vortragssaal der Bibliothek im Gasteig München

**Wer:** Das Griechische Filmforum organisiert seit 1987 in München die **Griechische Filmwoche**, eine Werkschau griechischer Regisseure im Rahmen des inter-europäischen Kulturaustauschs.

Sie ist eine Kulturveranstaltung des Griechischen Filmforums München e.V. in Zusammenarbeit mit dem Filmstadt München e.V. und der Münchner Stadtbibliothek, unterstützt vom Kulturreferat der Landeshauptstadt München.

**Trailer:** [www.facebook.com/griechischefilmwoche](http://www.facebook.com/griechischefilmwoche)

## Weitere Motive

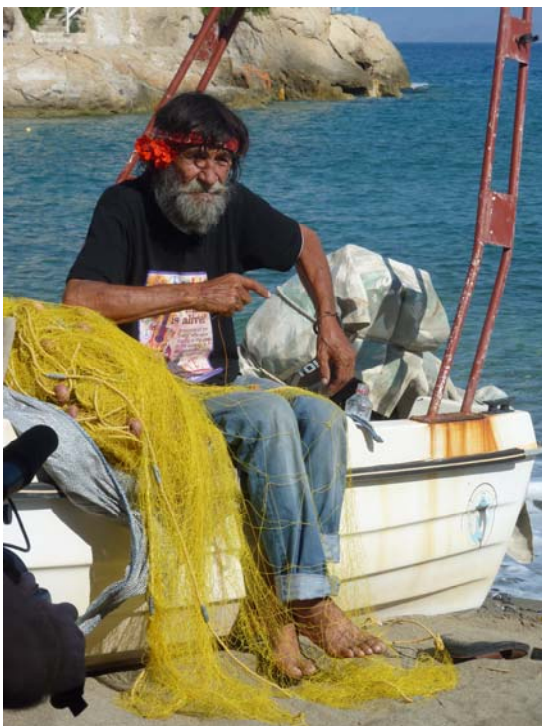
Die Griechische Filmwoche zeigt in deutscher Erstaufführung prämierte Kurzfilme vom Kurzfilmfestival in Drama, das als Talentbörse des griechischen Films gilt. Best Fiction Film 2014: *The School Prayer* von Thanasis Neofotistos.

©Thanasis Neofotistos



*Meteora*, ein Film, der Realszenen und Animationen im Stil byzantinischer Ikonenmalerei verbindet, lief auf der Berlinale 2012 im Wettbewerb und war für den Goldenen Bären nominiert.

©Kairos Film



Die Journalistin Maria Koufopoulou lieferte zu *Hippie, Hippie, Matala! Matala!* das Drehbuch. Am 23. November beantwortet sie Fragen zu der Dokumentation über Matala, das griechische Fischerdorf auf Kreta, das in den Sechzigerjahren zum Traumziel einer jungen Generation von Aussteigern avancierte.



Kultklassiker *Topkapi* (1964): Den Eröffnungsfilm widmet die Griechische Filmwoche 2014 dem Andenken an die vor 20 Jahren verstorbene Melina Mercouri und ihren Mitstreitern, dem mit dem Oscar für die beste Nebenrolle geehrten Peter Ustinov, dessen Todestag sich zum zehnten Mal jährt, und dem zu Jahresbeginn gestorbenen Maximilian Schell.